

# PROJEKT KNEIPP-WERKE

## KEP-Anbindung an SAP



### Steckbrief

#### Auftraggeber

#### Ziel

#### Projekthighlights

- Kneipp-Werke GmbH & Co. KG  
Einführung einer SAP-basierten  
Versandlösung mit KEP-Anbindung
- hoch integrierte Versandabwicklung in SAP
  - Zusammenarbeit mit den SAP-Modulen EWM, WM, TM und SD ohne Schnittstellen
  - komfortables Konditionsmanagement für jeden Dienstleister
  - Kommunikation, Etikettendruck, Versandpapiere und Tracking & Tracing in einem System





Wir kümmern uns.

## PROJEKT KNEIPP-WERKE

### KEP-Anbindung an SAP

#### Ausgangssituation

Der Name Kneipp steht nicht nur für einen gesunden und ganzheitlichen Lebensstil, sondern auch für wissenschaftlich fundierte Produkte auf Basis der Natur. Die Kneipp-Werke GmbH & Co. KG ist ein international operierendes Unternehmen und vertreibt hochwertige Arznei- und Nahrungsergänzungsmittel sowie Körperpflege- und Badeprodukte. Neben der klassischen Apotheken-Belieferung werden in Drogeriemärkten und im Lebensmitteleinzelhandel Kneipp-Produkte angeboten. Vertriebsgesellschaften haben Absatzmärkte zum Beispiel in Frankreich, Tschechien, Japan und den USA erschlossen. Endkunden werden über drei eigene Shops und über einen erfolgreichen Webshop direkt angesprochen.

#### Problem und Zielsetzung

Um alle Vertriebskanäle perfekt bedienen zu können, strukturierten die Kneipp-Werke ihre Versandabwicklung um und führten SAP LES als Lagerverwaltungssystem ein. Täglich wickelt das Unternehmen über 400 Verpackungseinheiten für insgesamt 28.000 Kunden ab. Für die Optimierung der Arbeitsabläufe entwickelte SALT Solutions individuelle Nutzerdialoge und rüstete die Staplerflotte mit Terminals aus. Für die Abwicklung der Versendung über mehrere Kurierdienste wie DHL und DPD sowie über Speditionen war bei Kneipp-Werke jedoch noch viel Handarbeit nötig: Ein älteres Waagen-System konnte zwar die Sendungsdaten aus SAP übernehmen und auf ein Etikett drucken, die Vorlagen für die Paketdienstleister waren jedoch veraltet. Hinzu kam die Schnittstellenproblematik: Die Waagen-Software läuft auf einer DOS-Plattform und ist nicht unbedingt kompatibel mit der ABAP-Welt von SAP.

Schlimmer noch: Selbst wenn im SAP für jeden Kunden der bevorzugte KEP-Dienstleister hinterlegt war, konnte die Software diese Information nicht übernehmen.

DPD-Pakete mussten gar umetikettiert werden. Bei DHL war ein Abgleich der Kundenadressdaten mit der DHL-konformen Schreibweise der Straßennamen für die Ermittlung des DHL-Straßencodes nicht möglich. Jedes Paket, welches nicht leitcodierbar war, kostete Kneipp einen Zuschlag im Handling.

#### Elegante Anbindung der KEP-Dienstleister

SALT Solutions entwickelte auf vorhandenen ABAP-Modulen aus dem SALT-Versandhaus eine KEP-Lösung, die hoch integriert ist und ohne Schnittstellen mit den SAP-Modulen EWM, WM, TM und SD zusammenarbeitet. Separate Subsysteme der KEP-Dienstleister und externe Tools zur Transportabwicklung werden nicht mehr benötigt. Das SALT-Versandhaus erlaubt ein komfortables Konditionsmanagement der Dienstleister. Neue Preise können ins System eingespielt und mit Gültigkeitszeitraum versehen werden. Auf diesem Wege lassen sich auch neue KEP-Dienste ohne Programmieraufwand unter Vertrag nehmen. Sämtliche Prozesse sind scannerbasiert. Waagen werden direkt angeschlossen und melden das aktuelle Gewicht der Lieferung direkt ins System. Vorlagen für Etiketten sind im System hinterlegt und können ohne Programmierung ausgetauscht werden. Selbst Stückgutspeditionen lassen sich über das Programm steuern. Die SALT-Lösung druckt Begleitpapiere und Frachtbriefe direkt aus SAP. Alle Prozesse werden aus dem SAP-ERP angestoßen: Zunächst erfolgt das qualifizierte Verpacken aus Wiegen und Packen. Anschließend werden je nach hinterlegten Präferenzen die richtigen Paketlabel und Begleitpapiere gedruckt. Endverbraucher bekommen eine Rechnung, Wiederverkäufer einen Lieferschein. Zur Kommunikation mit den Dienstleistern sendet das Versandhaus automatisch entsprechende elektronische Avise der zu transportierenden Pakete und übernimmt im Gegenzug Trackingdaten vom Dienstleister ins ERP-System.

SALT Solutions GmbH  
Geschäftsfeld Logistik

Schürerstraße 5a  
97080 Würzburg

Telefon +49.931.46086.2559  
Telefax +49.931.46086.2409

logistik@salt-solutions.de  
www.salt-solutions.de

[SALT]®  
SALT SOLUTIONS